



FOTO

**Art des Projektes:** Statische Berechnung und Planung des Weiße Wannenbauwerkes der Unterführung der L 1026 in Retz.

**Ort:** Retz, Niederösterreich, Österreich

**Projektdateien:** Weiße Wanne zur UF der L1026 mit einer Gesamtlänge von 175,50 m. Die über die L1026 verlaufende zweigleisige Eisenbahntrasse wird mittels auf den Wannenwänden aufgelagerten Einfeldplattentragwerken überführt. Die Achse der Landesstraße liegt größtenteils in einem Kreisbogen mit anschließendem Übergangsbogen Richtung Stadtzentrum. Im Wannenquerschnitt wird in erhöhter Lage ein Geh- und Radweg mit 2,50 m lichter Breite geführt. Die Fahrbahnbreite beträgt 7,00 m mit beidseitigen Schrammborden mit 0,50 m Breite. Das Wannenbauwerk taucht bis zu 6,40 m in den Grundwasserkörper ein. Zur Auftriebssicherung wurden Zugpfähle (GEWI-Anker) eingesetzt. Die Sohlplatte weist eine Dicke von 50 bzw. 100 cm auf, die Wandstärken variieren zwischen 40, 60 und 80 cm. Für die Trennmauer wurde eine einheitliche Dicke von 35 cm gewählt. Im Bereich des Wannentiefpunktes ist ein Sammel- und Pumpenschacht situiert, der im Wannenquerschnitt integriert ist. Die Regellänge der insgesamt 8 Wannenabschnitte beträgt 20,00 m.

**Leistungsumfang:** Ausschreibungs- und Ausführungsplanung

**Bearbeitungszeitraum:** 2012 - 2013

**Auftraggeber:** ÖBB - Infra  
1020 Wien, Praterstern 3

Beauftragung vom : 30.09.2011  
Ansprechperson : DI. Manfred Novak